Adrenalina Kitesurf Club

Protokoll vom 18.11.2020 Graun am 26. Nov.2020

Betreff: Anfrage dritte Kitesurfschule Saison 2021

Am Samstag 17. Oktober 2020 sind folgende Clubmitglieder: Katja Telser, Flavio Marx und Ivan Patscheider an den Ausschuss des Adrenalina Kitesurf Clubs herangetreten, um für den Aufbau einer dritten Kitesurfschule am Clubgelände für den Sommerbetrieb 2021 anzusuchen.

Vorausgeschickt dass:

- Der Adrenalina Kitesurfclub seit jeher für einen reibungslosen und sicheren Ablauf des Kitesports am Reschensee verantwortlich ist.
- Am 30.Oktober 2020 eine Vereinbarung zwischen Gemeinde Graun und dem Adrenalina Kitesurf Club zur Führung der Sportanlage Kitestation Graun abgeschlossen wurde, in welcher unter Artikel 6 (Zweckbestimmung) die Gemeinde Graun dem Kiteclub "ihre ausdrückliche Zustimmung gibt, dass der Kiteverein auch mit Kiteschulen für die zeitweise Nutzung für einen Teil der Anlage auch einen Untermietvertrag abschließen kann."
- Dass, die Nutzung von Motorbooten am Reschensee lediglich "zu Rettungs-zwecken" geduldet ist und bis dato keine rechtlich gültige Grundlage hierfür besteht.
- Das Thema einer dritten Kiteschule von großer Tragweite für den Kitesport am Reschensee ist und in ihren Auswirkungen sowohl die Clubmitglieder als auch die bereits bestehenden Schulen („Proboarder", „Kitejunkie") betreffen.

In der Folge wurden vom Ausschuss des Kiteclubs mehrere Sitzungen (coronabedingt jeweils per Zoom-Meeting am 03.11.20, 11.11.20 und 18.11.20) abgehalten, um sich zeitnah und bestmöglich mit der Thematik auseinanderzusetzen und um unter Einbeziehung aller Betroffenen zu einer fairen und transparenten Entscheidung zu gelangen.

U. a. wurde am 11.11.2020 eine gemeinsame Sitzung mit den jeweils Verantwortlichen der potenziellen dritten Kite-Schule („Carambà"), den bereits bestehenden Schulen („Proboarder" und „Kitejunkie") und dem Aussschuss des Adrenalina Kitesurfclubs abgehalten. Es kann festgehalten werden, dass dabei jede Partei ihren Standpunkt vertreten und kommunizieren konnte.

Grundsätzlich wurde der Vorschlag für eine dritte Kiteschule vom Ausschuss als positiv aufgenommen, jedoch wurden bei näherer Betrachtung mehrere Probleme und darauffolgende Auswirkungen festgestellt.

Zusammenfassend wurden im Laufe der Sitzungen vom 03.11.2020, 11.11.2020 und 18.11.2020 folgende Argumente für bzw. gegen eine dritte Kiteschule dargelegt und besprochen:

Adrenalina Kitesurf Club

PRO - Argumente:

- Kiteschule mit „einheimischer" Führung
- Erschließung neuer Marktsegmente (Ziel: Schulung v.a. einheimischer Kiter)
- Junges und motiviertes Team von lokalen Kite-Lehrern (Frischer Wind...)
- Konzept für eine „mobile Kiteschule" als Vorschlag, ev. auf Räumlichkeiten im neuen Gebäude zu verzichten

CONTRA - Argumente:

- Fehlender Platz auf Kitewiese für Landschulung (geht auf Kosten der Sicherheit aller Kiter !)
- Fehlender Platz im neuen Clubgebäude: Resultat wäre ein Verzicht an Räumlichkeiten für Mitglieder und den Club. Der dritte Raum nordseitig beim Haupteingang wird momentan als Materiallager für den Club genutzt und soll ab 2021 als ev. zusätzliches. Lager für eine öffentliche Bar dienen. Der „Storageraum" soll ab 2021 wie versprochen, den Clubmitgliedern zur Verfügung stehen.
- Vorschlag „mobile Kiteschule": lt. Alternativvorschlag der potenziellen dritten Kite-Schule würde das Schulungsmaterial täglich vom Parkplatz zur Kite-wiese gebracht und nach den Kursen wieder mitgenommen werden. Das von der Gemeindeverwaltung gewünschte einheitliche und ordentliche Erscheinungsbild des Vereins am Clubgelände und am Parkplatz würde hierbei in Frage gestellt. Eine dritte „mobile Kiteschule" würde die Zulassung weiterer „mobiler Kiteschulen" am Reschensee ermöglichen.
- Mögliche Wettbewerbsverzerrung durch „mobiles Angebot".
- Zusätzliche Kommerzialisierung statt Erweiterung der Angebote für Mitglieder
- Vorhergehende Verpflichtungen des Kiteclubs mit bestehenden Schulen: es besteht eine langjährige und sichere Zusammenarbeit mit „Proboarder" seit 19 Jahren bzw. eine erste positive Saison 2020 mit „Kitejunkie". Beide Schulen verfolgen ein längerfristiges Projekt am Reschensee.
- Vorhergehende Absage bzgl. einer ähnlichen Anfrage für eine dritte Kiteschule (Einstimmige Ablehnung des Ausschuss, Sitzung vom 26.03.2020).
- Zusätzliche Boote oder Reduzierung der Boote für bestehender Schulen.
- Die Marktkapazität für der Kiteschulen am Reschensee wird in Frage gestellt
- Unter den derzeit gegebenen Voraussetzungen kann eine dritte Schule nur realisiert werden, wenn alle anderen (Mitglieder, bestehende Schulen und der Club) empfindliche Einschränkungen in Kauf nehmen.

Nach intensiver Abwägung der Pro und Contra-Argumente hat der Ausschuss bei der Sitzung vom 18.11.2020 mit 8:1 gegen eine 3. Kiteschule für das Jahr 2021 abgestimmt.

Adrenalina Kitesurf Club

Der Ausschuss wird sich nach Möglichkeit dafür einsetzen, in Zukunft die Rahmenbedingungen für eine dritte Kiteschule zu schaffen. Gedacht wurde an eine eventuelle Anmietung einer zusätzlichen Wiese und eine offizielle Regelung bzgl. der Anzahl der Boote.

Mit freundlichen Grüßen
Adrenalina Kitesurf Club